

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Sanierung der Abfahrtsrampe L1192 in Richtung Reichenbach und Erneuerung des Fahrbahnübergangs der L1201 Querspange

16.07.2018

Das Regierungspräsidium Stuttgart führt ab Montag, 23. Juli 2018, die Sanierung der Abfahrtsrampe L1192 in Richtung Reichenbach von der Querspange L1201 / B10 durch. Auf Grund des Umfangs dieser Maßnahme und der Sicherheit im Baustellenbereich, können die Arbeiten nur unter Vollsperrung erfolgen.

Bei der rund 40 Jahre alten Brückenrampe werden der Asphalt, die Brückenabdichtung sowie die Entwässerungsleitungen erneuert. Die schadhafte Betonflächen werden ausgebessert und mit einem Schutzanstrich versehen.

Die Schutzplanken werden ausgewechselt und ein neuer Fahrbahnübergang wird eingebaut. Im weiteren Verlauf nach der Brückenrampe Richtung Reichenbach wird der Belag auf einer Länge von rund 120 Metern erneuert. Diese Arbeiten dauern rund zehn Wochen und werden voraussichtlich Ende September abgeschlossen sein. Die Umleitungsstrecke verläuft über Plochingen und über die Anschlussstelle Ebersbach, nach Reichenbach.

Zusätzlich zu der Sanierung der Abfahrtsrampe Reichenbach wird der schadhafte Fahrbahnübergang der Querspange L1201 in Richtung Plochingen erneuert. Außerdem werden die Betonschadstellen auf den Kappen in diesem Bereich saniert. Die Fahrbahnbreite wird in diesem Abschnitt auf 3,50 Meter verengt. Diese Arbeiten werden etwa vier Wochen andauern und voraussichtlich Ende August abgeschlossen sein. Während der Bauarbeiten bleiben die Abfahrtsrampe und die Querspange für die Fußgänger und Radfahrer voll gesperrt. In Richtung Plochingen erfolgt die Umleitung über den bestehenden Radweg. In Richtung Hochdorf werden Fußgänger und Radfahrer über Reichenbach nach Hochdorf umgeleitet.

Darüber hinaus wird der Belag im Bereich der Kreuzung L1201/K1206 zwischen Reichenbach a. d. Fils und Hochdorf unter Vollsperrung erneuert. Die Vollsperrung ist für Ende August vorgesehen. Rechtzeitig zu Beginn dieser Maßnahme werden wir erneut eine Pressemitteilung veröffentlichen.

Die Kosten von insgesamt rund 840.000 Euro für den Erhalt der Infrastruktur werden vom Land als Straßenbaulastträger getragen.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

[Übersicht Umleitungstrecke für Fußgänger und Radfahrer \(pdf, 196 KB\)](#)

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr